

Kürzel: P01

Datum und Ort der Aufnahme: 10/2020 Aachen

Dauer der Aufnahme: 11:02

Interviewer(in): [ANON]

Befragter: Student, weiblich, 26

Bildungsgrad: Bachelor

Transkribiert am: 10/2020

I: Dann benötige ich noch ein paar demographische Daten um später meine Stichprobe beschreiben zu können. Dazu gehören Alter:

P: 26.

I: Geschlecht:

P: Weiblich.

I: Höchster schulischer Bildungsgrad:

P: Bachelor.

I: Und derzeitige berufliche Tätigkeit:

P: Student.

I: Zunächst geht es um die eigene Vorstellung vom Begriff "künstliche Intelligenz". Darum, was du ganz allgemein mit dem Begriff verbinden würdest. Und da ist die erste sehr offene Frage: Was löst der Begriff "künstliche Intelligenz" bei dir aus.

P: Einfach Begriffe, die ich damit verbinde?

I: Ja, Begriffe, die du damit verbindest.

P: Moderne Technologien. Ich denke vielleicht quasi ein bisschen an Matrix. Forschung. Vielleicht ein technologisches Feld, das in einem Kopf gefühlt noch nicht sehr umrissen ist, das immer noch so ein bisschen ein Mysterium darstellt.

I: Welche Emotionen würde der Begriff bei dir auslösen?

P: Ich denke eher positive, prinzipiell vor allem Neugierde und Interesse und auch eigentlich Interesse, was darüber zu erfahren, aber wenig Negatives.

I: Wie würdest du versuchen, den Begriff in einer Tabu-Runde zu beschreiben?

P: Eine Maschine oder ein Programm, das selbstständig denken kann.

I: Nächste Frage wäre: Welche Zeitungsschlagzeile würdest du im Zusammenhang mit KI erwarten? Also einfach eine Beispielschlagzeile in der Zeitung

P: Das erste, was mir so in den Kopf kam wäre gewesen, dass KIs Menschen helfen können, zum Beispiel irgendwo in der Industrie oder vielleicht auch in

irgendwelchen Dienstleistungssektoren helfen könnten, irgendwie, wo wenig Arbeitskraft da ist.

I: Dann hab ich jetzt, das will ich im Pre-Test jetzt einfach mal kurz sagen, noch eine Back-Up-Frage: Was hältst du von den utopischen und dystopischen Illustrationen von KI in Film und Fernsehen oder Büchern?

P: Ich glaube das Problem ist, dass der Menschen sehr viel Angst vor neuer Technik hat und ich glaube, dass in der Mitte zwischen diesem utopischen oder dystopischen Szenario und dem jetzigen Punkt eine sehr große schwarze Box ist, die überhaupt nicht klar ist und ich glaube daher kommt das. Ich denke je mehr man sich dem Thema so annähert, desto realistischer wird das alles.

I: Hast du schon persönlich Erfahrungen gemacht, was die Interaktion mit KI angeht?

P: Nee, selbst nicht.

I: Okay, dann käme da noch die Back-Up-Frage: Wie würden Sie die Interaktion bewerten? Aber das können wir jetzt überspringen. Dann gehen wir als nächstes auf die Anwendungsfelder ein, die eine KI in der Zukunft füllen könnte. Aber um alle Teilnehmer vor dem nächsten Block nochmal auf einen gemeinsamen Wissensstand zu bringen hab ich nochmal ne allgemeine Definition von "künstlicher Intelligenz" vorbereitet.

[[Definition KI]]

I: War das soweit alles verständlich?

P: Ja

I: Oder hast du noch Fragen? Gut, dann kommen wir zu den Anwendungsfelder, zur Rollenverteilung. In welchen Bereichen des alltäglichen Lebens könnte eine KI deiner Meinung nach eingesetzt werden?

P: Also generell in welchen Feldern beruflich oder allgemein?

I: Allgemein

P: Ich glaube ungefähr überall. Also ich wüsste jetzt grade nicht, wo man das nicht einsetzen würde.

I: Was wären denn die Rollen, die dir einfallen würden, die KI in solchen Bereichen übernehmen könnte? Du musst jetzt nicht jeden aufzählen, aber alles, was dir so erstmal in den Sinn kommt.

P: Also auf jeden Fall sowas wie ne beratende Tätigkeit quasi. Fast alles was jetzt nicht unbedingt Forschung ist, würd ich sagen. Und Dinge, die nicht so super heikel sind. Also Dinge wo auf jeden Fall noch nicht so viel auf dem Spiel steht zum Beispiel. Also ich weiß nicht, ob ich jetzt ner KI mehr vertrauen würde als nem Chirurgen bei nem operativen Eingriff, aber ich glaube so die meisten Tätigkeiten, wo du Informationen reingibst und Informationen rausbekommst. Da könnt ich mir vorstellen, dass das halt einfach genauso gut funktioniert.

I: Nächste Frage wäre dann auch gewesen: Welche Rollen könnte eine KI nicht einnehmen und warum? Da hast du schon drauf geantwortet. Welche Eigenschaften darf eine KI deiner Meinung nach haben? Und warum? Also menschliche und auch nicht-menschliche Eigenschaften.

P: Also das erste was mir so einfällt sind so Eigenschaften wie Zuverlässigkeit. Ich weiß nicht in welcher Hinsicht man das menschlich gestalten muss. Ich glaube KI muss jetzt nicht irgendeinen Charakter haben, wenn sie einfach nur da ist, eine Rolle zu erfüllen. So ein bisschen einfach wie ein intelligenter Computer.

I: Okay welche Eigenschaften sollte eine KI nicht haben? Und warum?

P: Naja wie gesagt ich denke mal so ein bisschen so menschliche Flaws quasi. Ich meine sonst könntest du halt genauso gut nen Menschen nehmen statt ner KI. Ich mein man muss ner KI jetzt nicht antrainieren, dass sie zickig ist oder irgendwie sowas, also das mein ich damit.

I: Dann hab ich noch als Back-Up-Fragen: Hängen die Eigenschaften vom Anwendungsfeld der KI ab? Das hast du ja erklärt. Dann: Sollte KI eine gewisse zwischenmenschliche Kompetenz aufweisen?

P: Ich glaube das kommt auf den Bereich an, wo du sie verwendest. Wenn du ne KI hast, zum Beispiel, die du, weiß ich nicht, im Altenheim oder sowas verwendest. Dass die sich aufgrund des Pflegemangels mit um die Patienten kümmert. Dann schon, aber wenn jetzt, weiß nicht, ne künstliche Intelligenz dir deinen Wocheneinkauf abnimmt oder so, dann nicht. Also wenn es nötig ist.

I: Würdest du Ratschläge einer KI annehmen?

P: Ja, denke schon.

I: Welche Art von Ratschlägen?

P: Ich glaube nicht emotionale, sondern auf jeden Fall technische oder generell hilfreiche, die man auf ne gewisse Weise auch irgendwie berechnen kann, sag ich jetzt mal.

I: Also die auch für dich nachvollziehbar sind?

P: Ja schon, also selbst wenn es ne komplizierte Entscheidung ist, die, weiß ich nicht. Sagen wir ich hab ne KI, die mir hilft irgendwie mein Monatsbudget zu planen oder irgendwie sowas - also das ist jetzt n blödes Beispiel - aber dann würde ich die Ratschläge dessen schon annehmen, weil ich denke dass halt, dadurch dass sie halt trainiert wurde mit solchen Szenarien, dass die in der Lage ist, das ordentlich zu beantworten.

I: Aber bei emotionalen Ratschlägen dann eher nicht?

P: Vielleicht, wenn das mehr in den Alltag integriert werden würde, aber so zum jetzigen Zeitpunkt nicht.

I: Welche physischen oder virtuellen Formen könnte ne KI annehmen, was du dir gut vorstellen kannst, in der Zukunft.

P: Da hab ich jetzt nix festes vor Augen, ich könnte mir KI eigentlich in verschiedenen Szenarien oder verschiedenen Formen, abhängig vom Szenario,

vorstellen.

I: Alles klar, dann kommen wir zum letzten Punkt, der Nutzungsbereitschaft hinsichtlich der künstlichen Intelligenzen. Könntest du dir vorstellen zukünftig mit einer KI zu interagieren, bzw. weiter damit zu interagieren, wenn die Leute im Vorfeld gesagt haben, dass sie schon damit interagieren.

P: Ja, eigentlich schon. Also ich kann mir vorstellen, auf jeden Fall, dass die KIs später ne große Rolle spielen werden und kann mir eigentlich gut vorstellen, dass man erstens dazu gezwungen ist quasi, aber ich hätte auch gar kein Problem damit.

I: Wo siehst du denn die Vorteile bzw. Nachteile von der Interaktion mit so ner KI?

P: Also von ner KI im Vergleich zum Menschen meinst du? Also ich denke ne KI macht weniger Fehler als n Mensch. Ist vermutlich auf jeden Fall berechenbarer als n Mensch und ich denke die Vorteile sind auch die weniger vorhandene emotionale Nähe mit der KI, selbst wenn sie n bisschen trainiert darauf wurde, als wie zum Beispiel ein Mensch ist, normalerweise.

I: Dann die abschließende Frage wär noch: Siehst du KI eher als Chance oder als Risiko? Und warum?

P: Definitiv als Chance. Ich weiß noch nicht genau warum, ich finds eigentlich einfach gut, interessant und ich denke, dass das einfach ein guter Schritt in die Zukunft ist.

I: Alles klar, dann danke schön für deine Teilnahme